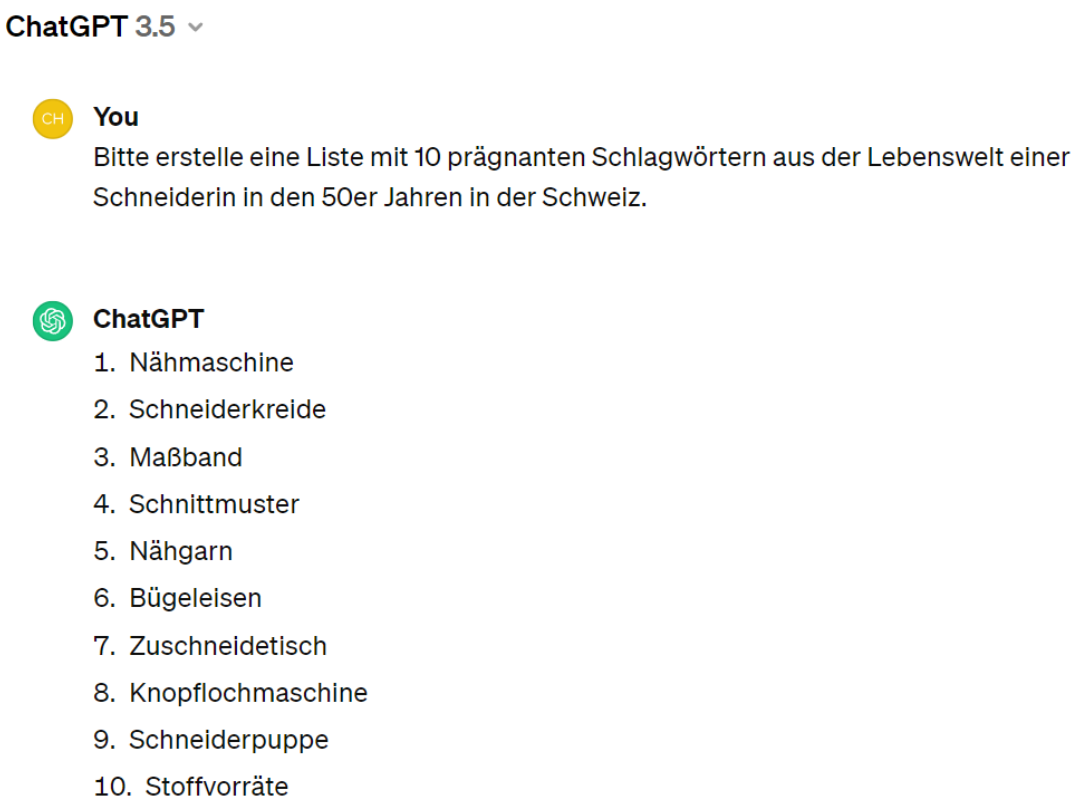
Der Einsatz von ChatGPT in der Vorbereitung von Aktivierungstherapiesequenzen



Name: Markus Peloso
Klasse: AT HF 21/2
Datum: 11. April 2024
Ausbildungsinstitution: ZAG, Zentrum für Ausbildung im Gesundheitswesen Kanton Zürich

Inhaltsverzeichnis

1 Einleitung ... 2
1.1 Themenwahl ... 2
1.2 Ausgangslage ... 2
1.2.1 Fragestellungen ... 2
1.2.2 Ziele der Arbeit ... 2
1.2.3 Eingrenzung des Themas ... 3
1.2.4 Zielpublikum ... 3
1.3 Aufbau und Gliederung der Arbeit ... 3
2 Theorie ... 4
2.1 ChatGPT und Maschinelles Lernen ... 4
2.1.1 Was ist ChatGPT? ... 4
2.1.2 Die Funktionsweise von ChatGPT ... 4
2.1.3 Zusammenfassung und Schlussfolgerung für die Aktivierung ... 5
2.2 Mensch & Maschine: Aus der Sicht der Ethik ... 6
2.2.1 Ethische Aspekte ... 6
2.2.2 Einbezug der ethischen Leitsätze in der Aktivierung ... 8
2.3 Schlussfolgerung ... 10
3 Praxistransfer: ChatGPT bei der Vorbereitung von Therapiesequenzen ... 11
3.1 Schritt für Schritt zu ChatGPT ... 11
3.1.1 Registrierung und Benutzeroberfläche ... 11
3.1.2 Optimierung der Anfrage ... 12
3.2 Leitfaden zur Anwendung von ChatGPT ... 14
3.3 Ideensammlung für die praktische Nutzung ... 16
3.3.1 Texte zusammenfassen ... 16
3.3.2 Text umformulieren ... 17
3.3.3 Text neu strukturieren / Informationen extrahieren ... 17
3.3.4 Quiz erstellen ... 18
3.3.5 Kurzgeschichten ... 18
3.3.6 Gedichte erstellen ... 18
3.3.7 Ideenfindung zu einem Thema ... 18
3.3.8 Liste zur Lebenswelt / Kultur erstellen ... 19
3.3.9 Schliessen von Lücken/blinden Flecken in der Vorbereitung ... 20
4 Reflexion ... 21
4.1 Fragestellung ... 21
4.2 Persönlicher Lernprozess ... 22
5 Verzeichnisse ... 23
5.1 Literaturverzeichnis ... 23
5.2 Abbildungsverzeichnis ... 25
6 Anhang ... 26

1 Einleitung

1.1 Themenwahl

Bevor ich mit der Ausbildung zum Aktivierungsfachmann HF begonnen habe, arbeitete ich als Softwareentwickler und habe Informationssysteme entwickelt. Dabei habe ich oft erlebt, dass bei der Entwicklung von Informationssystemen nur das Problem oder der Prozess im Vordergrund steht und der Mensch, der davon betroffen ist, vergessen wird. Als Mensch und Therapeut ist es mir wichtig, dass der Mensch und dessen Lebensqualität und Würde im Zentrum des Denkens und des Handelns stehen. Aus meiner Sicht haben Informationssysteme wie z.B. ChatGPT einen grossen Einfluss auf den Menschen und die Gesellschaft, weswegen es mir wichtig ist, mich als Therapeut mit diesem System auseinanderzusetzen und unsere Sichtweise einzubringen. Ich stelle mir vor, dass mein Vorwissen aus der Informatik mich dabei unterstützen wird.

In der Vorabklärung habe ich ChatGPT so verstanden, dass er auf sehr vielen Informationen aus dem Internet basiert. Ein Grossteil der Gesellschaft hat also zu diesem System beigetragen und es beinhaltet somit viel von unserem Wissen und unseren Kulturen, was es möglicherweise hilfreich für uns als Aktivierungsfachperson macht. Ich sehe Potential, dass dieses System uns Aktivierungsfachfrauen und Aktivierungsfachmänner bei unserer Arbeit unterstützen kann, indem es uns z.B. Vorbereitungszeit einspart bei der Suche oder Erstellung von Material für unsere Therapiesequenzen.

Ich möchte mit dieser Arbeit erreichen, dass Systeme wie ChatGPT von Therapeuten und Therapeutinnen verstanden werden, sorgfältig angewendet werden und im besten Fall darauf Einfluss genommen werden kann. Auch wenn ich mich in dieser Arbeit nur auf ChatGPT beziehe, kann das verarbeitete Wissen ebenfalls auf vergleichbare Systeme angewendet werden, z.B welche Bilder generieren.

1.2 Ausgangslage

1.2.1 Fragestellungen

Basierend auf der persönlichen Motivation ergeben sich folgende Fragestellungen:

- Wie funktioniert ChatGPT?
- Wie und für was kann ChatGPT in der Vorbereitung der therapeutischen Arbeit eingesetzt werden?
- Was sind die Chancen und Risiken von ChatGPT für die aktivierungstherapeutische Arbeit?
- Welche ethischen Fragen sind bei der Verwendung von ChatGPT für die Aktivierungsfachperson zu beachten?

1.2.2 Ziele der Arbeit

Das Ziel dieser Arbeit besteht darin, die Anwendungsmöglichkeiten von ChatGPT in der aktivierungstherapeutischen Arbeit zu vertiefen und dabei auch die ethischen Aspekte, die mit seinem Einsatz verbunden sind, zu beschreiben.

Das Resultat ist eine Anleitung und ein Leitfaden, wie ChatGPT in der Vorbereitung von Therapiesequenzen verwendet werden kann und eine Reihe von konkreten Ideen und Beispielen.

1.2.3 Eingrenzung des Themas

Weil das Themenfeld der Künstlichen Intelligenz und des Maschinellen Lernens sehr gross ist und in vielen Bereichen nichts mit der Arbeit als Aktivierungsfachperson zu tun hat, konzentriere ich mich in dieser Arbeit auf den Chatbot ChatGPT 3.5 von OpenAI und dessen Funktionsumfang. Ich beschränke die Bearbeitung auf die Integration und ethische Betrachtung von ChatGPT innerhalb meiner Tätigkeit als Aktivierungsfachperson bei der Vorbereitung von Therapiesequenzen. Ich gehe davon aus, dass ChatGPT auch innerhalb der Aktivierung noch in weiteren Bereichen eingesetzt werden kann. Alle Einsatzmöglichkeiten zu beschreiben würde den Rahmen dieser Arbeit überschreiten.

Ich setze voraus, dass die Aktivierungsfachperson HF bereits mit ihrem Klientel vertraut ist, die Informationssammlungen zusammengestellt hat und die Analysen sowie Richtziele bereits erstellt wurden.

1.2.4 Zielpublikum

Die Arbeit richtet sich an diplomierte Aktivierungsfachfrauen/-männer HF. Nur sie können entscheiden, ob die Ausgaben, die von ChatGPT generiert werden, tatsächlich für die Therapiesequenz und die Teilnehmenden therapeutisch geeignet sind. Ausserdem setze ich voraus, dass die lesende Person daran interessiert ist, sich vertieft mit ChatGPT auseinanderzusetzen, um mehr über die Einsatzmöglichkeiten bei der Arbeit und die damit verbundenen Risiken zu erfahren.

1.3 Aufbau und Gliederung der Arbeit

Die Arbeit ist in die Hauptabschnitte Theorie und Praxistransfer unterteilt und schliesst mit einer Reflexion ab.

Im Theorieteil beschreibe ich, wer ChatGPT ist und wie er funktioniert. Ich werde die ethischen Fragestellen und Probleme im Zusammenhang mit ChatGPT beschreiben und in Kontext setzen mit den ethischen Leitsätzen in der Aktivierung vom SVAT (Schweizerischer Verband der Aktivierungsfachfrauen/- männer) (Siehe: Anhang).

Im zweiten Teil der Diplomarbeit geht es um den Transfer der Theorie in die Anwendung in der Praxis. Ich werde Schritt für Schritt erklären, wie ChatGPT in Betrieb genommen werden kann und gebe allgemeine Hilfestellungen beim Schreiben von Anfragen. Anschliessend werde ich in einem Leitfaden aufzeigen, wie ethische Probleme beim Einsatz von ChatGPT für die Vorbereitung von Therapiesequenzen minimiert werden können. Ausserdem werde ich eine Ideensammlung zusammenstellen, mit Beispielen für die praktische Anwendung und therapeutische Überlegungen.

Der Schluss der Diplomarbeit bildet eine Reflexion der gewonnenen Erkenntnisse, des Arbeits- und Lernprozesses.

2 Theorie

2.1 ChatGPT und Maschinelles Lernen

ChatGPT wurde im November 2022 der Breitenöffentlichkeit bekannt und ist in der Zwischenzeit im Alltag vieler Menschen angekommen. Zusammen mit ChatGPT fallen immer wieder Begriffe wie Künstliche Intelligenz (KI), Maschinelles Lernen und Sprachmodell. In diesem Kapitel erörtere ich diese Begriffe und gebe einen Einblick, wie ChatGPT entstanden ist und funktioniert.

2.1.1 Was ist ChatGPT?

ChatGPT ist ein Chat-Bot, eine Software, die eine natürliche Chatteilnehmerin bzw. Chatteilnehmer imitiert. Er kann also einen textbasierten Dialog mit einem Menschen simulieren. Im Kern ist ChatGPT darauf trainiert, Text zu organisieren, zusammenzufassen oder neue Texte zu schreiben. Eine solche Software wird auch Sprachmodell genannt (vgl. OpenAI, 2024a). ChatGPT wurde so entwickelt, dass es Benutzernachrichten und Anfragen als Text in Alltagssprache verstehen und darauf in einem Dialog reagieren kann (vgl. Beck, 2023). Er wurde von dem US-amerikanischen Softwareunternehmen OpenAI entwickelt und ist über ihre Internetseite «openai.com» bzw. «chat.openai.com» erreichbar (vgl. OpenAI, 2024b).

2.1.2 Die Funktionsweise von ChatGPT

Der Kern von ChatGPT bildet ein Sprachmodell, welches auf maschinellem Lernen basiert. Bei diesen werden künstliche Neuronen zu künstlichen neuronalen Netzen zusammengesetzt und anhand von grossen Datenmengen so trainiert, dass die Antworten menschliche Sprache imitieren. Man spricht von Künstlicher Intelligenz, weil sie von der Funktionsweise der natürlichen Neuronen inspiriert sind (vgl. Strecker, 1997, S. 7). Aufgrund dessen, dass Sprachmodelle mit vielen Daten trainiert werden müssen, werden diese auch datenbasierte Systeme genannt.

Für ChatGPT war eine sehr grosse Datenmenge und Training zusammen mit viel menschlicher Arbeit nötig:

Die Daten stammen aus verschiedenen Quellen. Ein Grossteil stammt aus den im öffentlichen Internet verfügbaren Daten (vgl. Ohilg, 2023, 30:20) wie z.B. Webseiten, Wikipedia und Sozialmedia wie Facebook und X (ehemals Twitter). Dazu hat OpenAI auch Daten von Dritten lizenziert (vgl. OpenAI, 2024a) wie z.B. digitalisierte Bücher. Anhand von diesen Texten hat ChatGPT gelernt, wie Wörter dazu neigen, im Kontext mit anderen Wörtern zu erscheinen. Er verwendet diese Information, um das nächste wahrscheinliche Wort vorherzusagen, das als Antwort auf eine Benutzereingabe erscheinen könnte, und jedes darauf folgende Wort. Dies ähnelt den Autovervollständigungsfunktionen bei Suchmaschinen oder Smartphones (vgl. OpenAI, 2024a).



Abbildung 1: Die Erschaffung von ChatGPT war nur mit viel Arbeit von Menschen am Computer möglich. (Better Images of AI, kein Angabe)

Dazu kommt das Training des Models. Im ersten Schritt wurde eine Anfrage an ChatGPT gestellt und Trainer und Trainerinnen gaben eine passende Antwort dazu. Dies passierte zehntausendmal. Die Antworten wurden dazu verwendet, das Modell anzupassen, zu «trainieren». Im zweiten Schritt kam erneut eine Anfrage und ChatGPT generierte mehrere mögliche Antworten. Die Trainer und Trainerinnen sortieren diese Antworten nach Qualität. Diese Bewertung fliesst in das Modell zurück. ChatGPT hat so gelernt, mehrere mögliche Antworten zu generieren und die Beste davon auszuwählen (vgl. SRF - Schweizer Radio und Fernsehen, 2023, 8:04).

Mittlerweile werden auch Anfragen von Benutzern und Benutzerinnen für das Training verwendet (vgl. OpenAI, 2024c). Benutzer und Benutzerinnen werden aktiv in den Lernprozess eingebunden, in dem sie die Ausgabe bewerten und dazu aufgefordert werden, zwischen zwei Antworten die bessere auszuwählen.

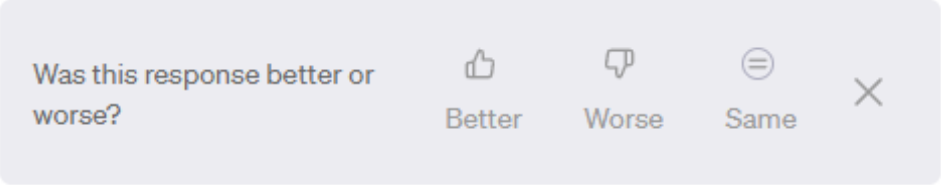


Abbildung 2: Integrierte Benutzeroberfläche, um Feedback von Benutzer/-innen zur Antwort von ChatGPT zu erhalten. (Bildschirmfoto)

ChatGPT 3.5 wurde mit Daten aus dem Internet bis 2021 trainiert und kann nicht auf das aktuelle Internet zugreifen. Es ist wichtig zu verstehen, dass ChatGPT nur begrenzt Kenntnisse über die Welt und die Ereignisse nach 2021 hat (vgl. OpenAI, 2024d).

Es ist auch wichtig zu wissen, dass ChatGPT Stellschrauben des Zufalls hat und deswegen immer wieder andere Antworten auf ähnliche oder gleiche Anfragen gibt (vgl. Bunz et al., 2023, 41:30). ChatGPT kann sehr stark auf kleine Veränderungen reagieren z.B. kann ein anderes Wort die Antwort stark beeinflussen (vgl. OpenAI, 2024e).

2.1.3 Zusammenfassung und Schlussfolgerung für die Aktivierung

ChatGPT ist eine Software, die textbasierte Dialoge führen kann und aus dem Kontext die Antwort generiert. Er wurde mit vielen Daten aus dem Internet bis 2021 und viel menschlicher Unterstützung trainiert.

Weil ChatGPT auf sehr vielen Daten basiert, unter anderem auf digitalisierten Büchern, können wir davon ausgehen, dass das Modell auch durch Fachliteratur zu Therapien, Geriatrie, Psychiatrie und für uns weiteren relevanten therapeutischen und fachlichen Informationen beeinflusst wurde. Dazu kommt, dass das Modell mit ganz vielen alltäglichen, allgemeinen und kulturspezifischen Informationen und Dialogen trainiert wurde. Dies können wir nutzen, um gezielt Ideen und Material für unsere Arbeit und unser Klientel zu finden und zu erstellen.

Die Antwort von ChatGPT basiert auf dem Kontext bzw. dem Sinnzusammenhang. D.h, wenn wir auf Deutsch schreiben, antwortet ChatGPT auf Deutsch. Wenn wir formell schreiben, antwortet er in formeller Sprache und wenn wir Fachwörter verwenden, antwortet ChatGPT auf Basis des Hintergrunds des jeweiligen Fachbereichs usw. Diesen Aspekt können wir als Aktivierungsfachpersonen ganz gezielt einsetzen, um für uns relevante Antworten zu generieren.

Es ist daher für uns als Aktivierungsfachfrauen/-männer sowohl wichtig, ein klares Bild unserer Berufsidentität zu haben und die Fachsprache zu beherrschen, als auch ein genaues Verständnis von unserem Arbeitsumfeld und unserer Klienten und Klientinnen, deren Biografien, Ressourcen/Defizite, usw.

2.2 Mensch & Maschine: Aus der Sicht der Ethik

Aus dem, was ChatGPT ist und wie er funktioniert, gibt es verschiedene ethische Fragen, mit welchen wir uns als Aktivierungsfachfrauen und Aktivierungsfachmänner und auch als verantwortungsbewusste Menschen auseinandersetzen müssen.

2.2.1 Ethische Aspekte

In diesem Abschnitt beschreibe ich die ethischen Probleme und das ethisch Positive. Im nächsten Abschnitt setzte ich diese in Bezug zu den ethischen Leitsätze in der Aktivierung des SVAT.

Fehlende Transparenz

OpenAI ist eine Firma mit wirtschaftlichen Interessen. Das Modell und der Quellcode von ChatGPT sind nicht öffentlich und können deswegen auch nicht eingesehen werden. Dies ist z.B. bei stability.ai (vgl. Bunz et al., 2023, 40:30) oder BLOOM (vgl. Ohilg, 2023, 34:20) anders. Fragen, wie intern mit ethischen Herausforderungen umgegangen wird, können deswegen nicht unabhängig beantwortet werden. OpenAI schreibt, dass sie die Trainingsdaten gefiltert haben (vgl. OpenAI, 2024a). Und gewisse Sperren eingebaut haben (vgl. OpenAI, 2024e) z.B. verweigert ChatGPT auf Anfragen zu antworten, in denen es darum geht ein Verbrechen zu planen.

Möglicher Datendiebstahl

Durch die fehlende Transparenz kann auch nicht überprüft werden, wie sie mit Daten umgehen, welche wir ChatGPT übergeben. Aus ihren «Terms of use» (vgl. OpenAI, 2023) wird klar, dass sie die Eingabe (und Ausgaben) verwenden, um ihr Modell zu trainieren.

Existierende Verzerrungen werden reproduziert

Bestehende kognitive Verzerrungen z.B. Vorurteile wie Rassismen, Sexismen und Diskriminierungen von Minderheiten, welche im Internet existieren, werden mit ChatGPT reproduziert (vgl. Kirchschläger, 2023, 16:00).

Mangel an sinnlicher Erfahrung

Wie im Abschnitt «2.1.1 Was ist ChatGPT?» beschrieben wurde ChatGPT darauf trainiert menschliche Sprache zu imitieren. ChatGPT hat keinen Körper in der realen Welt bzw. keinen Bezug dazu und es fehlt ihm an sinnlicher Erfahrung (vgl. Yogeshwar, 2019, 39:10). Die Generierung von Text basiert darauf, das nächste wahrscheinlichste Wort in einem Kontext von Worten zu finden. Das heisst, dass ChatGPT kein inneres Verständnis oder eine Vorstellung des Inhaltes hat (vgl. SRF - Schweizer Radio und Fernsehen, 2023, 16:00) und auch nicht weiss was dies in Realität ist, wie es sich anfühlt und welche Auswirkungen die eigene Ausgabe in der Welt hat.

ChatGPT halluziniert

Informationen, die sich auf die Vergangenheit beziehen oder Geschichten, die frei erfunden sind, haben während des Trainings das Modell gleich beeinflusst wie Fakten. Die Antworten von ChatGPT wirken

kompetent, können jedoch frei erfunden sein (vgl. Bunz et al., 2023, 16:50) (vgl. OpenAI, 2023).

Auslagerung von Verantwortung
Die Antworten von ChatGPT wirken sehr fachkundig. Dies könnte dazu führen, dass wir Verantwortung auslagern (vgl. Bunz et al., 2023, 17:30). Weil wir davon ausgehen, dass ChatGPT sorgfältig recherchiert hat resp. Fachwissen besitzt und ausgibt und wir die Schlussfolgerungen übernehmen oder Ratschläge anwenden, ohne eine entsprechende Fachperson konsultiert oder die Antworten überprüft zu haben.

Entfremdung von anderen
Weil ChatGPT zu sehr vielen Themen sehr schnell und verständlich Aussagen bereitstellt, besteht die Gefahr, dass wir uns von anderen Menschen entfremden (vgl. Yogeshwar, 2019, 18:25). Wir denken, dass wir weniger Austausch oder Unterstützung von anderen brauchen bzw. dass dies durch ChatGPT ersetzt werden kann.

Mögliche Urheberrechtsverletzung
ChatGPT wurde mit vielen Daten die im öffentlichen Internet verfügbar sind, trainiert, ohne dass die Besitzer und Besitzerinnen der Daten für diese Verwendung gefragt wurden. Das wirft die Frage auf, ob Urheberrechtsverletzungen begangen wurden (vgl. Ohilg, 2023, 33:05).

Kreative Arbeit ist gefährdet
Mit ChatGPT kann ein Laie mit wenigen Klicks und einer kurzen Beschreibung, ganze Texte erstellen. Dies könnte dazu führen, dass kreative Arbeit weniger wertgeschätzt und dadurch weniger bezahlt wird (vgl. Bunz et al., 2023, 34:00).

Billiglohnarbeit
Hinter ChatGPT steckt viel menschliche Arbeit, teils mit Billiglöhnen (vgl. Fichter, 2023).

Den ethischen Problemen gegenüber steht der Nutzen für die Gesellschaft, das ethisch Positive:

Mehr Zeit für zwischenmenschliche Beziehungen
ChatGPT kann uns unterstützen, dass wir weniger Zeit und Ressourcen für das Suchen oder Herstellen von Material benötigen und wir so mehr Zeit für zwischenmenschliche Beziehungen haben.

Individuelle Zuwendung
Wir können ChatGPT dazu nutzen, individuelleres Material herzustellen. Zum Beispiel, indem wir einen bestehenden Text für eine Zielgruppe anpassen oder neuen Text für diese herstellen. ChatGPT vereinfacht uns somit, Inhalte für sehr unterschiedliche Menschen zugänglich zu machen und damit ihr Leben zu bereichern.

Verständnis für andere Menschen
Mit ChatGPT können wir uns inspirieren und Anregungen erhalten in Bezug auf die Lebenswelt und Biografie anderer Menschen, ihrer Kultur oder Gewohnheiten.

Schliessen von Lücken/blinden Flecken
Wir können ChatGPT dazu nutzen, uns selber zu hinterfragen und zu reflektieren und so unsere eigenen blinden Flecken aufdecken.

2.2.2 Einbezug der ethischen Leitsätze in der Aktivierung

Im folgenden Abschnitt beschreibe ich, inwiefern uns als Aktivierungsfachpersonen diese ethischen Aspekte bei der Verwendung von ChatGPT bei der Vorbereitung von Therapiesequenzen betreffen. Dazu setze ich ethische Aspekte in Bezug zu den ethischen Leitsätze in der Aktivierung des SVAT.

In der Einleitung der ethischen Leitsätze in der Aktivierung heisst es: «Allen Menschen kommt eine gleiche, unverlierbare Würde zu. Sie beinhaltet den Anspruch auf Schutz des eigenen Lebens, auf Selbstbestimmung und auf Respekt vor der eigenen Person.» (SVAT, 2015, S. 1) Danach werden die Punkte Ressourcenorientierung, Selbstbestimmung, Selbstwirksamkeit, Individualität, Soziale Kontakte, Gesprächsbereitschaft, Gleichbehandlung erläutert. *Wenn es in der Erläuterung nicht schon erwähnt ist, verweise ich jeweils am Ende in Klammern, auf welchen dieser Punkte ich mich beziehe.*

Fehlende Transparenz und Möglicher Datendiebstahl

Die fehlende Transparenz und die Gefahr von Datendiebstahl stehen bei der Nutzung von ChatGPT in der Aktivierung im Widerspruch zum Grundsatz der Selbstbestimmung. Als Aktivierungsfachpersonen sind wir dazu verpflichtet, die Einwilligung der Klienten und Klientinnen zur Nutzung ihrer Daten in ChatGPT einzuholen. Da viele Klienten oder Klientinnen weder fundiertes Wissen über ChatGPT haben, noch die kognitiven Fähigkeiten besitzen, dieses Werkzeug zu verstehen, ist diese Einwilligung ethisch fraglich.

Auch mit einer Einwilligung, können wir als Aktivierungsfachpersonen aufgrund der fehlenden Transparenz seitens OpenAI die Risiken, die entstehen, wenn personenbezogene Daten eingegeben werden, nicht abschätzen. Damit können wir den Schutz unserer Klientel nicht gewährleisten, zu dem wir verpflichtet sind (Menschenwürde).

Existierende Verzerrungen werden reproduziert

Durch den Leitsatz Gleichbehandlung sind wir dazu aufgefordert, alle Klientinnen und Klienten grundsätzlich gleich zu behandeln und darauf zu achten, dass wir niemanden diskriminieren. Das Problem der reproduzierten Verzerrungen bei den Antworten von ChatGPT birgt die Gefahr, dass wir als Aktivierungsfachpersonen bei der Vorbereitung Material herstellen oder Ideen finden, welche rassistisch, sexistisch, diskriminierend sind oder Minderheiten marginalisieren.

Die Verallgemeinerungen durch ChatGPT können dazu führen, dass wir vergessen, dass jede Klientin, jeder Klient seine eigene individuelle Persönlichkeit und Biografie hat, welche wir achten und stärken sollen (Individualität).

Mangel an sinnlicher Erfahrung, ChatGPT halluziniert, Auslagerung von Verantwortung

Wie beschrieben, besitzt ChatGPT kein inneres Verständnis der Worte. Inhalte können frei erfunden sein, die Antworten jedoch kompetent wirken. Dies birgt die Gefahr, dass wir Aussagen von ChatGPT über Ressourcen, Defizite, Anpassungen usw. als wahr akzeptieren und als Aktivierungsfachpersonen die geistigen, psycho-sozialen und existenziellen (spirituellen) Ressourcen unserer Klientinnen und Klienten nicht oder weniger wahrnehmen. Zu viel Vertrauen in die Fähigkeiten von ChatGPT kann dazu führen, dass wir uns für Aktivitäten, Tätigkeiten oder Anpassungen entscheiden, welche für das Klientel in der eigenen Praxis ungeeignet sind (Ressourcenorientierung).

Entfremdung von anderen

Die Nutzung von ChatGPT kann dazu führen, dass wir interdisziplinäre Beziehungen weniger pflegen und uns nicht mehr mit anderen austauschen und verhindern einer Klientin oder einem Klienten für bestimmte Themen besonders kompetente Gesprächspartnerin oder Gesprächspartner zu vermitteln. Die Vorschläge von ChatGPT können dazu führen, dass wir nicht mehr offen dafür sind, mit unseren Klientinnen und Klienten über diejenigen Themen zu sprechen, die für sie relevant sind. Wenn wir die Vorschläge von ChatGPT wichtiger einschätzen oder dadurch Vorurteile haben und denken, dass wir schon wissen, was unser Gesprächspartner / unsere Gesprächspartnerin möchte, steht dies im Widerspruch zur Gesprächsbereitschaft.

Mögliche Urheberrechtsverletzung, kreative Arbeit ist gefährdet, Billiglohnarbeit

«Allen Menschen kommt eine gleiche, unverlierbare Würde zu. Sie beinhaltet den Anspruch auf Schutz des eigenen Lebens, auf Selbstbestimmung und Respekt vor der eigenen Person.» (SVAT, 2015, S. 1) Für mich bedeutet dieser Satz, dass wir auch den Menschen zu Würde verpflichtet sind, welche zur Herstellung von ChatGPT beigetragen haben und denjenigen, welche unter den Folgen der Existenz dieses Werkzeuges leiden. Mit der Nutzung von ChatGPT akzeptieren wir Billiglohnarbeit, die Gefährdung kreativer Arbeit und möglicherweise Urheberrechtsverletzungen. Als Aktivierungsfachperson und auch als verantwortungsbewusste Menschen müssen wir uns fragen: Wollen wir ein Werkzeug einsetzen und unterstützen (finanziell oder mit unseren Rückmeldungen), mit welchen solche ethischen Probleme verbunden sind?

Mehr Zeit für zwischenmenschliche Beziehungen

Der Aspekt der Zeitersparnis bei der Vorbereitung betrifft unser gesamtes Dasein als Aktivierungsfachperson. Je mehr Zeit das Klientel im Zentrum unseres Denkens und Handelns ist, desto mehr können wir zu allen Aspekten der Menschenwürde nach den ethischen Leitsätzen in der Aktivierung beitragen.

Individuelle Zuwendung

Mit der Herstellung von individuellem Material kann ChatGPT dazu beitragen, dass wir die Persönlichkeit und Identität unserer Klientinnen und Klienten vor dem Hintergrund ihrer Biografie stärken können (Individualität).

Dies ermöglicht auch gezieltere Aktivitäten anbieten zu können, so dass sich das Klientel selbst als kompetent und wirksam erfährt (Selbstwirksamkeit).

Verständnis für andere Menschen

Auch wenn ChatGPT zwischen Wahrheit und Fiktion nicht unterscheiden kann, kann er uns doch wichtige Hinweise, Anstösse oder Einblicke in zuvor unbekannte Lebenswelten von Klienten geben (z.B. aus anderen Kulturkreisen), so dass wir uns mehr mit ihnen verbinden können. Dies trägt zur Gleichbehandlung bei.

Schliessen von Lücken/blinden Flecken

ChatGPT kann uns bei der Reflexion von unseren persönlichen Vorurteilen unterstützen, was uns hilft ein Klient oder Klientin in seiner Individualität wahrzunehmen.

Zudem kann ChatGPT uns Hinweise geben, die es uns ermöglichen Lücken in der Vorbereitung einer Therapiesequenz zu erkennen, so dass die Unterstützung besser an das Klientel mit abnehmenden Ressourcen angepasst ist (Ressourcenorientierung).

2.3 Schlussfolgerung

Mit der Verwendung von ChatGPT sind sowohl kritische, als auch positive Aspekte verbunden.

Aus der Funktionsweise von ChatGPT schliesse ich, dass ChatGPT kein Verständnis vom Inhalt des Geschriebenen hat, wie wir als Menschen es haben, kein Konzept von Wahrheit. ChatGPT hat keinen Körper in dieser Welt, welcher Sinneserfahrungen erlebt. Auch wenn künstliche Neuronen und neuronale Netze inspiriert sind von natürlichen Neuronen, unterscheidet sich ihre Funktionsweise deutlich von natürlichen Gehirnen und natürlichen Systemen wie dem Menschen. Dem generierten Inhalt ist deswegen grundsätzlich zu misstrauen und dieser gilt überprüft zu werden. Die Verantwortung für den generierten Inhalt ist bei uns, den Aktivierungsfachpersonen.

Es ist hilfreich, ChatGPT als einen Taschenrechner für Texte zu verstehen. Er versteht wie Texte aufgebaut sind und welche Wörter in Zusammenhang auftauchen. Dadurch eignet sich ChatGPT zur Ideenfindung, sowie um Texte zusammenzufassen, diese zu verändern, strukturieren, neu ordnen, erweitern, bewerten, usw. Ohne einen fachkundigen Menschen eignet sich ChatGPT nicht dazu, wertvolle Literatur oder Fachtexte zu schreiben.

Auch wenn ChatGPT eine Dialogfunktion hat und Austausch imitiert, hat er kein echtes Interesse an Kontakt. Menschliche Interaktion ist mehr als Text, die Beziehung sollte dabei im Zentrum stehen.

Die positiven Aspekte «Individuelle Zuwendung», «Verständnis für andere Menschen» und «Schliessen von Lücken/blinden Flecken» finde ich besonders wichtig in Hinblick auf die gesellschaftliche Entwicklung. Es sind immer mehr Kulturen in unserer Gesellschaft (vgl. BFS, 2023, S. 142) und als folge dessen in den Gesundheitsinstitutionen vertreten. Dies stellt uns Aktivierungsfachpersonen vor neuen Herausforderungen. Wir müssen unsere transkulturelle Kompetenz stetig weiterentwickeln und neues Hintergrundwissen zu anderen Kulturen und Ländern aufbauen. Dabei kann uns ChatGPT unterstützen.

Die Existenz von ChatGPT und die damit verbundenen kritischen und positiven Aspekte bringen mich in ein Dilemma. Welche Verpflichtungen habe ich in meiner Rolle als Angestellte/r Aktivierungsfachfrau/-mann gegenüber dem Arbeitgebenden? Muss ich möglichst effizient sein bei der Vorbereitung von Therapiesequenzen? Ist es in Zukunft dafür erforderlich, ChatGPT einzusetzen? Demgegenüber steht die ethische Verpflichtung gegenüber unserer Gesellschaft. Darf ich ChatGPT verwenden, im Wissen um Billiglohnarbeit bei der Entstehung, mögliche Urheberrechtsverletzungen und die Gefährdung von kreativer Arbeit? Und werde ich damit meinen Klienten und Klientinnen gerecht? Die Lösung dieses Dilemmas übersteigen den Rahmen dieser Arbeit. Sie müssen durch den Branchenverband zusammen mit den Arbeitgebenden unter Einbezug des gesellschaftlichen Diskurs ausgehandelt werden. Ich werde deswegen im Leitfaden nicht auf diese ethischen Probleme eingehen.

Es stellt sich nun die Frage wie wir den potentiellen Schaden minimieren und das ethisch Positive maximieren können. Dies wird im zweiten Teil des Praxistransfers in den Kapiteln «3.2 Leitfaden zur Anwendung von ChatGPT» und «3.3 Ideensammlung für die praktische Nutzung» erklärt.

3 Praxistransfer: ChatGPT bei der Vorbereitung von Therapiesequenzen

3.1 Schritt für Schritt zu ChatGPT

Dieses Kapitel beschreibt wie ChatGPT eingerichtet und bedient werden kann.

3.1.1 Registrierung und Benutzeroberfläche

Die Firma OpenAI bietet verschiedene Dienstleistungen und Versionen an. ChatGPT in der Version 3.5 kann kostenlos, unter Angabe einer Telefonnummer über die Webseite von OpenAI verwendet werden. Gehe dazu auf die Webseite von ChatGPT von OpenAI (chat.openai.com) und registriere dich. *Für ein neueres Modell ChatGPT 4, Bildgenerierung und weitere Funktionalitäten muss ein Abo gelöst werden.*

Nach der Registrierung kannst du ChatGPT 3.5 für die Bearbeitung und Generierung von Text nutzen. Es folgt eine kurze Beschreibung der wichtigsten Elemente der Benutzeroberfläche:

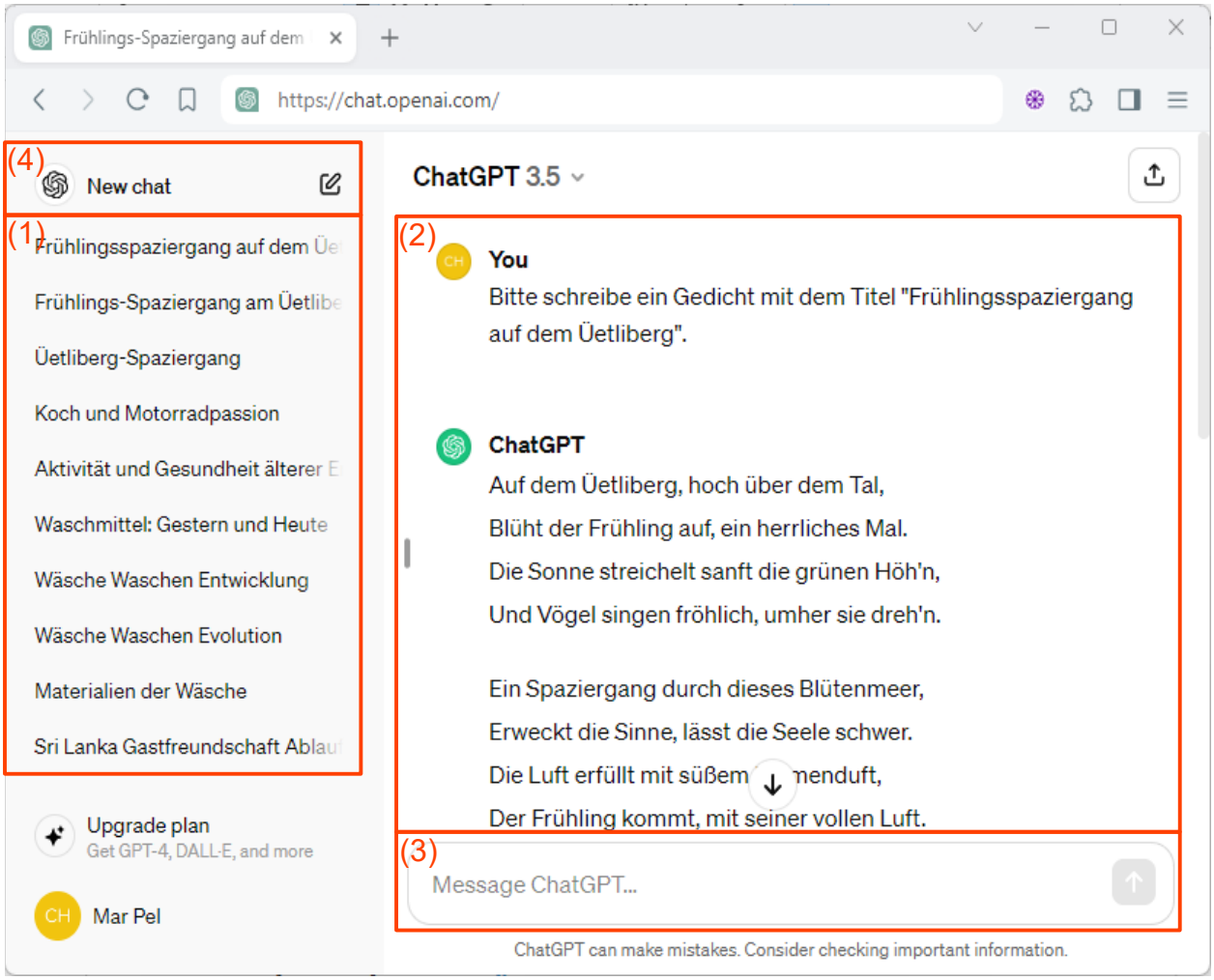


Abbildung 3: Benutzeroberfläche von ChatGPT. (Bildschirmfoto)

(1) Auf der linken Seite werden die vergangenen Chats bzw. Unterhaltungen angezeigt, welche du mit ChatGPT geführt hast.

(2) Auf der rechten Seite wird deine aktuelle Unterhaltung angezeigt.

(3) Unten rechts bei «Message ChatGPT...» kannst du eine Nachricht eingeben, welche durch ChatGPT

beantwortet werden soll. *Tipp: Mit «Shift + Enter» («⇧» halten und «⏎» drücken) kann eine neue Zeile hinzugefügt werden.*
(4) Oben Links kann ein neuer Dialog eröffnet werden.

Starte, indem du eine beliebige Anfrage in deiner Alltagssprache formulierst und an ChatGPT absendest. Zu Beginn kann eine spielerische Herangehensweise hilfreich sein, d.h. verschiedene Formulierungen auszuprobieren, viele Details der Anfrage hinzuzufügen und immer wieder neue Dialoge zu beginnen, um die Antworten zu vergleichen.

Wie im Kapitel «2.1.2 Die Funktionsweise von ChatGPT» erklärt, kann ChatGPT auf die selbe Formulierung unterschiedliche Antworten geben. Über den Pfeil unter der Antwort, kann eine Neugenerierung (engl. «Regenerate») angestossen werden.

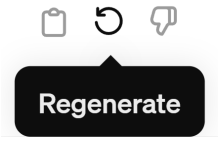


Abbildung 4: Bedienfeld für die Neugenerierung. (Bildschirmfoto)

3.1.2 Optimierung der Anfrage

Beim Optimieren der Anfrage geht es darum, die Anfrage so zu formulieren, dass wir zum gewünschten Ziel kommen. Einige wichtige Bausteine und Taktiken für eine zielführende Anfrage werden in diesem Abschnitt erläutert. Nicht alle Bausteine sind klar voneinander zu trennen. Ich möchte aufzeigen, dass die Bausteine einer Anfrage auf verschiedene Art und Weise betrachtet werden können und die Anfrage unterschiedlich beeinflussen.

Ab diesem Abschnitt werde ich immer wieder Beispielanfragen an ChatGPT einbauen. Diese sind wie nachfolgend formatiert. Als Platzhalter für eigene Eingaben verwende ich eckige Klammern «[…]».

```
Bitte erstelle eine Liste von [Thema].
```

Aufgabe / Zielorientierung

- Eine Anfrage sollte ein klares Ziel oder klare Anweisungen haben (vgl. tolingo).
- Es ist hilfreich zu beschreiben was getan werden soll, anstelle von was vermieden werden soll (vgl. OpenAI, 2024f).
- Eine Aufgabe kann in mehreren Schritten beschrieben sein, um ans Ziel zu kommen (vgl. OpenAI). z.B.

  ```
  Schritt 1 - Bitte erstelle ein Quiz [...]
  Schritt 2 - Liste die Antworten [...]
  ```

Klarheit und Präzision

- Die Anfrage sollte spezifisch genug sein, um das gewünschte Ergebnis zu erzielen, aber nicht so spezifisch, dass sie die Kreativität oder Flexibilität einschränkt (vgl. tolingo).
- Die Formulierung sollte präzise sein. Unklare oder mehrdeutige Anfragen können zu unerwünschten oder unerwarteten Ergebnissen führen (vgl. OpenAI, 2024f). z.B.
  Weniger effektiv:

  ```
  Fasse den nachfolgenden Text relativ kurz zusammen, nur ein paar
  Sätze, und nicht viel mehr. [Text]
  ```

Besser:

```
Fasse den nachfolgenden Text in 4 bis 5 Sätzen zusammen. [Text]
```

- Es ist hilfreich, Anweisungen an den Anfang der Aufforderung zu platzieren und Hintergrundinformationen klar zu kennzeichnen und z.B. in """ zu setzen, um die Anweisung und die Informationen zu trennen (vgl. OpenAI, 2024f). z.B.

```
Fasse den nachfolgenden Text in 4 bis 5 Sätzen zusammen.
Text: """
[Text]
"""
```

Schlüssel-/Fachwörter

- Schlüssel-/Fachwörter können verwendet werden, um Stile festzulegen, Themen hervorzuheben oder um ChatGPT auf eine Perspektive zu lenken. Dies kann dazu beitragen, dass die Antworten inspirierender und relevanter sind (vgl. tolingo). z.B.

  Ohne Fachwort:

```
Bitte erstelle eine Liste der Aspekte der Arbeit eines Bäckers in den 50er Jahren.
```

  Mit Fachwort:

```
Bitte erstelle eine Liste der Aspekte der Lebenswelt eines Bäckers in den 50er Jahren.
```

  Für uns aus der Aktivierung wird die zweite Antwort voraussichtlich hilfreicher sein, um die Lebenswelt eines 85 jährigen Bäckers in seiner Anfangszeit zu verstehen.

Sprache, Stil & Ton

- Die Anfrage sollte in einer Sprache und einem Stil formuliert sein, die dem gewünschten Ergebnis entsprechen. Dies kann die Verwendung von Fachsprache, formeller oder informeller Sprache oder spezifischen Stilrichtungen beinhalten (vgl. tolingo).
- Die Sprache und Stil können auch explizit durch ein Schlüsselwort angegeben werden (vgl. tolingo). z.B.

```
Verfasse einen Blogpost im Stil eines Reisebloggers über die Reise von Zürich nach Winterthur in den 50er Jahren.
```

- ChatGPT kann dazu aufgefordert werden eine Persönlichkeit oder Rolle zu imitieren, um dessen Sprache oder Stil nachzuahmen (vgl. OpenAI). z.B.

```
Bitte verhalte dich wie ein Dichter.
```

Hintergrundinformationen & Kontext

- Die Anweisung sollte den notwendigen Kontext liefern. Dies kann Informationen über die gewünschte Art der Antwort, den Hintergrund des Themas oder spezifische Anforderungen an die Antwort beinhalten. Es sollten alle Details erwähnt werden, die wichtig sind (vgl. tolingo).
- Wenn die Anfrage beinhaltet, dass ChatGPT sich wie eine Persönlichkeit oder Rolle verhalten soll (Siehe: «Sprache, Stil & Ton»), fungiert die Persönlichkeit oder Rolle dabei auch als

Schlüsselwort, auf dessen Basis der Kontext gebildet wird (vgl. OpenAI).

```
Bitte verhalte dich wie eine Aktivierungsfachperson.
```

Ausgabeformat

- Wie der Text formatiert sein soll (der Stil, die Länge etc.) kann explizit angegeben werden. ChatGPT kann z.B. Texte als Fliesstexte, als Liste oder als Tabelle ausgeben (vgl. OpenAI, 2024f).

Nachbearbeitung

- Nach einer ersten Anfrage kann mit weiteren Anfragen das Ergebnis verfeinert oder überarbeitet werden. z.B. kann um mehr Vorschläge gebeten, die Antwort gekürzt oder reflektiert werden. Ein Beispiel für eine Reflexion:

```
Bitte erstelle eine Liste von typischen Berufen in Indien.
```

```
Welche Stereotypen gegenüber Berufen in Indien sind im
deutschsprachigen Raum verbreitet?
```

- Manchmal ist es schneller, den generierten Text herauszukopieren und die Nachbearbeitung manuell zu machen, z.B. eine erstellte Geschichte zu überarbeiten.
- Für manche Anwendungsfälle kann es hilfreich sein, den Text herauszukopieren und in einem neuen Chat mit dem Text weiterzuarbeiten. Dadurch kann der Kontext neu gebildet werden.

3.2 Leitfaden zur Anwendung von ChatGPT

Dieses Kapitel beschreibt auf was wir als Aktivierungsfachpersonen bei der Anwendung in der Praxis achten müssen und wie wir die ethischen Probleme angehen können.

Fehlende Transparenz und Möglicher Datendiebstahl

Um Datendiebstahl zu verhindern, müssen wir auf die Eingabe persönlicher Daten an ChatGPT verzichten und die personenbezogenen Daten verallgemeinern. Aufgrund der Funktionsweise (Siehe: 2.1.2 Die Funktionsweise von ChatGPT) ist dies in den meisten Fällen sowieso hilfreich, um bessere Resultate zu bekommen. Wir können z.B. anstelle von «Hans Müller» das Geschlecht «Mann» verwenden, anstelle eines Ortnamens «Ottikon» die Siedlungsform «Dorf» und anstelle des Jahrgangs «1935» oder Alters «89» das für die Antwort relevante Jahrzehnt z.B. als junger Erwachsener «50er Jahre» oder «geboren in den 30er Jahren».

Um möglichst hilfreiche Antworten zu bekommen, kann es unterstützend sein, sich an den fünf Säulen der Identität nach Hilarion Petzold zu orientieren: Leiblichkeit, Soziales Netzwerk, Arbeit und Leistung, Materielle Sicherheit, Werte. Sich zu überlegen, welche der fünf Säulen der Identität wir vom Klientel stärken möchten und ein dafür geeignetes Schlüsselwort in der Anfrage verwenden.

Existierende Verzerrungen werden reproduziert

Um die Problematik der kognitiven Verzerrung zu minimieren ist es hilfreich, uns immer wieder ins Bewusstsein zu rufen, dass diese Verzerrungen existieren. Antworten von ChatGPT müssen auf Rassismen, Sexismen, und Diskriminierung hin überprüft werden.

Um Minderheiten mit einzubeziehen können wir in der Frage/Nachricht an ChatGPT bewusst Gruppen mit einbeziehen. z.B.

```
Bitte mache mir Vorschläge für eine Auswahl von Themen für eine fahrende Bibliothek in einem Pflegezentrum.
Bitte ergänze die Vorschläge um Themen für queere Menschen.
```

Oder wir können bei der Frage nach der Kultur in einem anderen Land die Antwort und uns selbst reflektieren. Dies kann dazu beitragen, Vorurteile abzubauen:

```
Bitte erstelle eine Liste der Aspekte der Kultur in Frankreich.
```

```
Welche Stereotypen gegenüber der Kultur in Frankreich sind im deutschsprachigen Raum verbreitet?
```

Es kann auch hilfreich sein, eine Frage zuerst in eine der Landessprachen des Ziellandes zu übersetzen und dann ChatGPT zu übergeben und die Antwort dann auf Deutsch zu übersetzen, um mögliche Verzerrungen, welche in einem Sprachraum existieren, zu umgehen. *Hinweis: Wenn ChatGPT für die Übersetzung genutzt wird, muss darauf geachtet werden, dass die übersetzte Frage in einem neuen Chat gestellt wird, damit der Kontext erst durch die Frage gesetzt wird. Meine Empfehlung ist für solche Anwendungsfälle, einen spezialisierten Übersetzer wie z.B. DeepL (deepl.com) zu verwenden.*

Mangel an sinnlicher Erfahrung, ChatGPT halluziniert, Auslagerung von Verantwortung
Um dem Mangel an sinnlicher Erfahrung und der Auslagerung von Verantwortung entgegenzuwirken, ist es wichtig, dass wir als ausgebildete Aktivierungsfachpersonen HF mit unserem Fachwissen bewusst die Beziehungen zu unseren Klienten pflegen, Informationssammlungen und Analysen erstellen und die therapeutischen Richt- und Feinziele festlegen. Es ist unsere Aufgabe, zu beurteilen und zu entscheiden, welche Aktivitäten, Tätigkeiten und Themen für unsere Klienten geeignet sind, um die therapeutischen Ziele zu erreichen.

Um dem Halluzinieren durch ChatGPT entgegenzuwirken, können wir mit der Anfrage Informationen bereitstellen, auf deren Grundlage ChatGPT seine Antwort generieren soll. z.B.

```
Schritt 1: Bitte erstelle ein Quiz mit 10 Fragen zu Altstetten mit mehreren Antwortmöglichkeiten (A,B,C,D). Nutze dazu nur die Informationen und Zahlen aus dem nachfolgenden Text.
Schritt 2: Liste die richtigen Antworten nochmals nach dem Quiz separat auf.
Hier die Informationen und Zahlen für das Quiz:
[Ein Text über Altstetten ...]
```

Entfremdung von anderen

Um der Entfremdung von anderen entgegenzuwirken, ist es hilfreich, uns unserer Fachkompetenzen bewusst zu sein. ChatGPT kann uns inspirieren und uns unterstützen, eigene Vorkenntnisse zu reaktivieren, aber er reproduziert kein Wissen (Siehe: 2.1.2 Die Funktionsweise von ChatGPT). Deswegen ist das Vermitteln bei bestimmten Themen an besonders kompetente Gesprächspartnerinnen oder Gesprächspartner zwingend notwendig und der Austausch im Team oder interdisziplinär wertvoll.

Um gesprächsbereit zu sein, ist wichtig, dass wir in der Haltung nach Carl Rogers Empathie, Akzeptanz und Kongruenz für unser Klientel aufbringen, uns an die Techniken des Aktiven Zuhörens erinnern (Paraphrasieren, Verbalisieren von Gefühlen, usw.) und uns an den Ressourcen des Klientel orientieren.

3.3 Ideensammlung für die praktische Nutzung

Mit dem Wissen wie ChatGPT funktioniert, wie mit Risiken umgegangen werden kann und wie Anfragen erstellt werden, können wir nun die konkreten Anwendungsideen für unsere Praxis ableiten. In diesem Kapitel beschreibe ich einige Ideen, wie ChatGPT in der Vorbereitung von Therapiesequenzen angewendet werden kann. Die Liste dient als Inspiration, ist jedoch keinesfalls abschliessend. Ich bin davon überzeugt, dass es noch viele weitere hilfreiche Anwendungen von ChatGPT in der Vorbereitung von Therapiesequenzen gibt.

Ich beschreibe den jeweiligen Anwendungsfall, gegebenenfalls therapeutische Überlegungen und stelle eine Vorlage für eine Anfrage oder ein Beispiel für das Verständnis bereit. Wichtig ist zu verstehen, dass die Vorlage oder das Beispiel nur eine von vielen Möglichkeiten darstellt, die entsprechende Anfrage für den Anwendungsfall zu formulieren. Hilfreich ist es, verschiedene Formulierungen auszuprobieren (Siehe: 3.2.1 Optimierung der Anfrage). Einige Beispiele sind bereits in vorherigen Abschnitten erwähnt.

3.3.1 Texte zusammenfassen

Mit ChatGPT können Texte zusammengefasst werden. In der Aktivierung können wir dies nutzen, um zum Beispiel Zeitungsartikel oder andere Texte auf eine Länge zusammenzukürzen, welche für den entsprechenden Abschnitt in einer Therapiesequenz hilfreich und der Konzentrationsfähigkeit der Klientel angepasst ist.

Eine Anfrage an ChatGPT könnte so aussehen:

```
Bitte fasse den Artikel zusammen: [Text]
```

oder

```
Bitte fasse den nachfolgenden Text auf etwa 200 Wörter zusammen: [Text]
```

Wichtig ist zu wissen, dass es aus technischen Gründen eine Beschränkung der Textlänge gibt, welche wir ChatGPT in einer Anfrage übergeben können.

Wir können ChatGPT dazu verwenden, den Text so zusammenzufassen, dass er auf die Interessen oder Biografie der Bewohnenden abgestimmt ist und so für das Biografische Arbeiten verwendet werden kann z.B.:

```
Bitte erstelle eine Zusammenfassung mit ca. 400 Wörtern der nachfolgenden Biographie von Udo Jürgens. Setze den Schwerpunkt auf seine Familiengeschichte: [Text]
```

Andere Schwerpunkte könnten z.B. sein «… auf die Orte, an welchen er war: ...», «… auf seinem musikalischen Schaffen:...»

3.3.2 Text umformulieren

Wir können ChatGPT dazu nutzen, Texte umzuschreiben, zu übersetzen oder neu zu formulieren, um sie den vorhandenen Ressourcen des Klientel anzupassen. Ein Fachbegriff aus diesem Bereich ist Paraphrasieren, welcher wir auch aus dem Aktiven Zuhören kennen. Paraphrasierung bedeutet, einen Text umzuformulieren, während der Kerngedanke oder die Bedeutung erhalten bleibt. Einige weitere Fachbegriffe sind «Einfache Sprache» eine vereinfachte Version der deutschen Standardsprache oder «Leichte Sprache», welche entwickelt wurde für Menschen mit kognitiver Einschränkung. Wenn wir zum Beispiel einen Text für Menschen mit leichter kognitiver Einschränkung oder weniger Sprachverständnis (z.B. wenn Deutsch nicht die Muttersprache ist) vorbereiten möchten, können wir folgende Anfrage an ChatGPT übergeben:

```
Bitte paraphrasiere den nachfolgenden Text in Einfache Sprache: [Text]
```

Es kann hilfreich sein, sowohl «Einfache Sprache» als auch «Leichte Sprache» auszuprobieren. Weil die Qualität der Antwort je nach Text variieren kann.

3.3.3 Text neu strukturieren / Informationen extrahieren

Wenn wir für eine Therapiesequenz einen Text bearbeiten z.B. um diesen mit Bildern oder Gegenständen zu veranschaulichen, können wir ChatGPT dazu nutzen, bestimmte Aspekte aus dem Text zu extrahieren oder hervorzuheben z.B.:

```
Bitte erstelle mir eine Liste der Gegenstände in diesem Text mit einem Satz pro Gegenstand: [Text]
```

oder

```
Bitte markiere die Gegenstände in diesem Text: [Text]
```

3.3.4 Quiz erstellen

Wie im Abschnitt «3.2 Leitfaden zur Anwendung von ChatGPT» vorgestellt, kann ChatGPT dazu verwendet werden, aus einem vorliegenden Text ein Quiz zu erstellen. In diesem Beispiel bitte ich um ein Quiz mit vier Antwortmöglichkeiten z.B. zum Vorlesen oder Ankreuzen, um ein Quiz für Menschen mit leichten kognitiven Einschränkungen herzustellen und anzupassen. Hier die Vorlage zum Beispiel:

```
Schritt 1 - Bitte erstelle eine Zusammenfassung in 30 Sätzen aus dem
nachfolgenden Text.
Schritt 2 - Erstelle aus der Zusammenfassung aus Schritt 1 ein Quiz mit 5
Fragen zu [Thema] mit mehreren Antwortmöglichkeiten (A,B,C,D).
Schritt 3 - Liste die richtigen Antworten nochmals nach dem Quiz separat
auf.
Text: [Ein Text zum Thema ...]
```

Wichtig dabei ist, die Antworten mit dem vorhandenen Text zu überprüfen.

3.3.5 Kurzgeschichten

ChatGPT eignet sich gut, um einfache fiktive Geschichten zu einem bestimmten Thema zu erstellen. Mit der Wahl des Themas können wir auf die Interessen eingehen, die Biografie der Teilnehmenden einbeziehen und auch individuelle Geschichten für eine Person im Einzeln erstellen, welche wir für die Biografiearbeit oder zur Stärkung der Identität verwenden können. z.B.

```
Bitte schreibe eine Kurzgeschichte, in welcher [Liste von Themen] eine
wichtige Rolle haben. Die Geschichte sollte [Ort, Zeit, etc.] spielen.
```

Entsprechend den Erläuterungen im Abschnitt «3.1.2 Optimierung der Anfrage», können wir ChatGPT anweisen, wie die Ausgabe verfasst sein soll, z.B. können wir Gedankenreisen erstellen:

```
Bitte schreibe mir eine Kurzgeschichte, in welcher es um das Kaufen und
Essen von heissen Maroni an einem Stand geht. Die Geschichte soll aus der
Ich-Perspektive sein und wie eine Gedankenreise erzählt werden.
```

3.3.6 Gedichte erstellen

So wie wir individuelle Geschichten zu einem Thema erstellen können, können wir auch Gedichte erstellen z.B. mit

```
Bitte schreibe ein Gedicht zum Thema "[Thema]".
```

3.3.7 Ideenfindung zu einem Thema

Als Aktivierungsfachpersonen brauchen wir immer wieder neue Ideen für Aktivitäten. Wir können ChatGPT dazu anregen Vorschläge zu machen. Dabei ist es meist hilfreich, um mehrere Vorschläge zu bitten, damit wir entscheiden können, was sich für unsere Klienten und die Therapiesequenz eignet. z.B. in zwei Anfragen:

1. Anfrage

```
Bitte verhalte dich wie eine Aktivierungsfachperson, welche in der Geriatrie
arbeitet.
```

2. Anfrage

```
Bitte erstelle eine Liste mit 20 Ideen, um etwas Handwerkliches
herzustellen, welche zum Thema "Frühling" passt.
```

In diesem Beispiel definieren wir in der ersten Anfrage. den für uns relevanten Kontext. Der dazu führt das ChatGPT den Kontext mutmasslich aus Artikeln und Fachliteratur aus dem Bereich der Aktivierungstherapie und Geriatrie bildet. Dies führt dazu, dass uns eher relevante Vorschläge gemacht werden.

Da wir Aktivierungsfachpersonen sind, kann es inspirierender sein, eine solche Anfrage zu verwenden:

```
Bitte erstelle eine Liste mit 20 Ideen, um etwas Handwerkliches
herzustellen, welches zum Thema "Frühling" passt. Das Angebot soll sich an
Erwachsene richten.
```

Hier wird der Kontext nicht auf Aktivierungstherapie und Geriatrie eingeschränkt und wir können danach passende Aktivitäten auf unser Klientel anpassen.

Ein weiteres Beispiel für Ideenfindung zu einem Thema ist, dass wir ChatGPT darum bitten, eine Liste von Biografiefragen oder Impulsfragen für eine Diskussionsgruppe zu erstellen. z.B. so:

```
Bitte erstelle eine Liste von Biografiefragen für eine Diskussionsgruppe zum
Thema "[Thema]".
```

3.3.8 Liste zur Lebenswelt / Kultur erstellen

Für das Biografische Arbeiten, Stärkung der Identität oder für die Validation nach VA-CH® kann es hilfreich sein, ChatGPT um eine Liste der Lebenswelt für einen Beruf, eine Rolle oder ein anderes Identitätsmerkmal (nach den fünf Säulen der Identität nach Hilarion Petzold) zu bitten:

```
Bitte erstelle eine Liste der Aspekte der Lebenswelt [Beruf / Rolle /
Identitätsmerkmal]
```

z.B.

```
Bitte erstelle eine Liste der Aspekte der Lebenswelt eines Bäckers in den
50er Jahren.
```

Wichtig bei der Bewertung der Antwort einer solchen Anfrage ist, dass wir uns bewusst sind, dass es sich hier meist um eine verallgemeinerte Meinung handelt und wir besonders auf Stereotypen, Rassismen und Sexismen sensibilisiert sein und die Antwort darauf überprüfen müssen (Siehe: 3.2 Leitfaden zur Anwendung von ChatGPT).

Ein Beispiel zur Lebenswelt eines Menschen aus einem anderen Land:

```
Bitte erstelle eine Liste der Aspekte der Lebenswelt eines Italieners/einer Italienerin, der/die in den 1960er Jahren in die Schweiz eingewandert ist.
```

```
Welche Stereotypen sind im deutschsprachigen Raum zu Italiener/-innen verbreitet?
```

Ein Beispiel zur Kultur eines Landes:

```
Bitte erstelle eine Liste der Aspekte der Kultur von Spanien.
```

```
Welche Vorurteile gegenüber Spanien sind in der Schweiz verbreitet?
```

3.3.9 Schliessen von Lücken/blinden Flecken in der Vorbereitung

Wenn wir eine Therapiesequenz vorbereitet haben, können wir ChatGPT dazu nutzen, unsere eigene Planung zu hinterfragen und evtl. vorhandene Lücken zu schliessen.

```
Welche Materialien werden benötigt um [Tätigkeit]?
```

zum Beispiel:

```
Welche Materialien und Hilfsmittel werden benötigt, um Eier zu färben.
```

oder im ein Bezug eines Krankheitsbildes:

```
Welche Materialien und Hilfsmittel werden benötigt, um Eier zu färben mit einem Menschen mit Hemiplegie?
```

4 Reflexion

4.1 Fragestellung

Wie funktioniert ChatGPT?

ChatGPT ist in vielen Aspekten immer noch eine Blackbox für mich, aufgrund der Intransparenz seitens OpenAI. Aber ich verstehe nun, wie Sprachmodelle wie ChatGPT grundsätzlich aufgebaut sind und wie sie funktionieren.

Wie und für was kann ChatGPT in der Vorbereitung der therapeutischen Arbeit eingesetzt werden?

Ich habe viele Einsatzmöglichkeiten für ChatGPT in der Vorbereitung der therapeutischen Arbeit gefunden und beschrieben. Zum Einen habe ich im Kapitel «3.1 Schritt für Schritt zu ChatGPT» und «3.2 Leitfaden zur Anwendung von ChatGPT» einen grundsätzlichen Umgang und Handhabung ausgearbeitet und zum Anderen mit dem Kapitel «3.3 Ideensammlung für die praktische Nutzung» konkrete Ideen aufgezeigt.

Was sind die Chancen und Risiken von ChatGPT für die aktivierungstherapeutische Arbeit?

ChatGPT birgt viele Chancen im Einsatz in der therapeutischen Arbeit, ist jedoch nicht für alles geeignet, was ich anfangs gedacht habe, z.B. nicht zum Recherchieren von Fakten. Mit dem Einsatz von ChatGPT verbunden sind auch viele Risiken, welche nur teilweise minimiert werden können.

Die Vorwürfe «Mögliche Urheberrechtsverletzung, Kreative Arbeit ist gefährdet, Billiglohnarbeit» fordert mich dazu auf nach Alternativen zu ChatGPT von OpenAI Ausschau zu halten und nach anderen Möglichkeiten der Zeitersparnis, wie z.B. das Anlegen einer Ideensammlung, das Intensivieren von Beziehungen interdisziplinär oder im Team.

Welche ethischen Fragen sind bei der Verwendung von ChatGPT für die Aktivierungsfachperson zu beachten?

Einige für uns in der Aktivierung wichtige ethische Fragen sind beschrieben und bearbeitet. Es gibt noch mehr wie z.B. «Mögliche Urheberrechtsverletzung» oder die Verwendung von ChatGPT im Allgemeinen, welche nicht durch das Verhalten einer einzelnen Aktivierungsfachperson bearbeitet werden kann, sondern auf Verbands- oder Gesellschaftsebene ausgehandelt werden müssen.

Da es viele kritische Aspekte bei der Herstellung und Verwendung von ChatGPT gibt, ist es mir wichtig, dass niemand dazu gedrängt wird, ChatGPT zu nutzen. Ich persönlich habe die Haltung, Dinge die man gerne tut, nicht ohne Grund durch Maschinen oder anderweitig abzulösen. Die Ersparnis von Zeit erscheint mir dabei kein genügender Grund.

4.2 Persönlicher Lernprozess

Was Ethik und ChatGPT/Künstliche Intelligenz anbelangt, fühlt es sich für mich so an, als wäre ich erst bei der Spitze eines Eisberges. Die grundsätzliche ethische Frage, ob ChatGPT bzw. OpenAI unterstützt werden sollte, ist nicht geklärt.

Die Angst, dass unser Beruf, das Fachwissen und die Ausbildung an Reputation verlieren könnte, begleitete mich durch das Schreiben dieser Arbeit. Beispiele wie diese vom Abschnitt «3.3.7 Ideenfindung zu einem Thema» oder «3.3.9 Schliessen von Lücken/blinden Flecken in der Vorbereitung» tragen dazu bei. Auch wenn die Nutzung auf diese Weise für uns als Aktivierungspersonen wertvoll sein kann. Die Antworten von ChatGPT kommen qualitativ nicht an die Expertise einer Aktivierungsfachfrau/-mann HF heran. Dennoch sehe ich unser Ansehen bedroht, weil es Menschen geben könnte, die dies denken, und dadurch vermuten, dass auch mit einer weniger qualifizierten Ausbildung die selbe Qualität erreicht werden kann.

Mir ist es wichtig, die Entwicklung in diesem Bereich im Auge zu behalten, und ich erhoffe mir einen Austausch in der Gesellschaft und Partizipation bei der Entwicklung von Sprachmodellen wie ChatGPT. Vielleicht ist es sogar möglich, ein offenes von der Allgemeinheit mitentwickeltes und getragenes Sprachmodell für alle zu erschaffen. Dies ist zumindest meine Hoffnung für die Gesellschaft.

5 Verzeichnisse

5.1 Literaturverzeichnis

Beck, David (2023). Gespräche führen mit ChatGPT: So lernt die KI von uns. Verfügbar unter: https://www.swr.de/wissen/chatbots-wie-funktioniert-chat-gpt-100.html (31.01.2024)

BFS - Bundesamt für Statistik (2023). Die Schweiz in Zahlen - Statistisches Jahrbuch 2022/2023. Neuchâtel.

Bunz, Mercedes et al. (2023). Sternstunde Philosophie. Chatbot GPT – Das Ende der Kreativität?. Verfügbar unter: https://www.srf.ch/play/tv/sternstunde-philosophie/video/chatbot-gpt---das-ende-der-kreativitaet?urn=urn:srf:video:5091f8fc-ffa4-46e7-b17b-f111c23651a7 (31.03.2024)

Fichter, Adrienne (2023). «Wer dem KI-Hype verfällt, stärkt die Macht der Big-Tech-Chefs». Verfügbar unter: https://www.republik.ch/2023/07/05/wer-dem-ki-hype-verfaellt-staerkt-die-macht-der-big-tech-chefs (03.04.2024)

Kirchschläger, Peter (2023). Sternstunde Philosophie. Eine Ethik für das KI-Zeitalter!. Verfügbar unter: https://www.srf.ch/play/tv/sternstunde-philosophie/video/peter-g--kirchschlaeger---eine-ethik-fuer-das-ki-zeitalter?urn=urn:srf:video:5acdca68-c073-426e-be64-6b0e4e87b04b (02.04.2024)

Ohlig, Jens (2023). Wir müssen über KI sprechen trotz des Hypes. Verfügbar unter: https://media.ccc.de/v/camp2023-57566-wir_muessen_ueber_ki_sprechen (31.03.2024)

OpenAI (2023). Terms of use. Content. Verfügbar unter: https://openai.com/policies/terms-of-use (31.03.2024)

OpenAI (2024a). How ChatGPT and our language models are developed. Verfügbar unter: https://help.openai.com/en/articles/7842364-how-chatgpt-and-our-language-models-are-developed (31.03.2024)

OpenAI (2024b). About. Verfügbar unter: https://openai.com/about (31.03.2024)

OpenAI (2024c). How your data is used to improve model performance. Verfügbar unter: https://help.openai.com/en/articles/5722486-how-your-data-is-used-to-improve-model-performance (31.03.2024)

OpenAI (2024d). What is ChatGPT?. Verfügbar unter: https://help.openai.com/en/articles/6783457-what-is-chatgpt (31.03.2024)

OpenAI (2024e). Introducing ChatGPT. Limitations. Verfügbar unter: https://openai.com/blog/chatgpt (31.03.2024)

OpenAI (2024f). Best practices for prompt engineering with the OpenAI API. Verfügbar unter: https://help.openai.com/en/articles/6654000-best-practices-for-prompt-engineering-with-the-openai-api (04.04.2024)

OpenAI (keine Angabe). Prompt engineering. Verfügbar unter:

https://platform.openai.com/docs/guides/prompt-engineering (04.04.2024)

SRF - Schweizer Radio und Fernsehen (2023). Einstein. ChatGPT und Co. – Wo künstliche Intelligenz verblüfft und wo sie scheitert. Verfügbar unter: https://www.srf.ch/play/tv/einstein/video/chatgpt-und-co----wo-kuenstliche-intelligenz-verbluefft-und-wo-sie-scheitert?urn=urn:srf:video:3c267144-f388-4474-83fc-a8d09676c94a (31.03.2024)

Strecker, Stefan (1997). Künstliche Neuronale Netze – Aufbau und Funktionsweise. Verfügbar unter: https://d-nb.info/1057024465/34 (31.03.2024)

SVAT - Schweizerischer Verband der Aktivierungsfachfrauen/-männer (2015). Ethische Leitsätze in der Aktivierung. (Siehe: Anhang)

tolingo (keine Angabe). Schritt für Schritt Ratgeber: Prompt-Engineering. Verfügbar unter: https://www.tolingo.com/de/prompt-engineering (03.04.2024)

Yogeshwar, Ranga (2019). Sternstunde Philosophie. Künstliche Intelligenz – was bringt die Zukunft?. Verfügbar unter: https://www.srf.ch/play/tv/sternstunde-philosophie/video/ranga-yogeshwar-kuenstliche-intelligenz---was-bringt-die-zukunft?urn=urn:srf:video:940a97d1-a7bc-4e31-803f-98659accecc6 (03.04.2024)

5.2 Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1 (Seite 4):

Better Images of AI (kein Angabe), Data annotators labeling data by Nacho Kamenov & Humans in the Loop CC-BY 4.0. Verfügbar unter: https://betterimagesofai.org/images?artist=NachoKamenov&title=Dataannotatorslabelingdata (04.04.2024)

Alle weiteren Abbildungen sind selbstgemachte Bildschirmfotos von der Benutzeroberfläche von ChatGPT 3.5 auf der Webseite von OpenAI (chat.openai.com).

6 Anhang

- Lizenz
- Ethische Leitsätze in der Aktivierung

Lizenz

"Der Einsatz von ChatGPT in der Vorbereitung von Aktivierungstherapiesequenzen" © 2024 von Markus Peloso ist lizenziert unter einer Creative Commons Namensnennung - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 4.0 International Lizenz.

Schweizerischer Verband der Aktivierungsfachfrauen/-männer

Ethische Leitsätze

in der Aktivierung

Allen Menschen kommt eine gleiche, unverlierbare Würde zu. Sie beinhaltet den Anspruch auf Schutz des eigenen Lebens, auf Selbstbestimmung und auf Respekt vor der eigenen Person. Wir achten diesen Anspruch auf Würde in allen Aspekten der Aktivierung.

Um einen würdevollen, wertschätzenden Umgang mit unseren Klientinnen und Klienten sicherzustellen, sind uns folgende Gesichtspunkte besonders wichtig:

Ressourcenorientierung

Wir gehen von den körperlichen, geistigen, psycho-sozialen und existenziellen (spirituellen) Ressourcen unserer Klientinnen und Klienten aus, nehmen diese differenziert wahr und aktivieren sie. Wenn nötig bieten wir Unterstützung an und begleiten Klientinnen und Klienten im Umgang mit abnehmenden Ressourcen.

Selbstbestimmung

Wir orientieren uns am autonomen Willen der Klientinnen und Klienten, lassen ihnen Entscheidungsfreiraum und unterstützen sie in ihrer Selbstverantwortung.

Selbstwirksamkeit

Durch gezielte Aktivitäten ermöglichen wir es Klientinnen und Klienten, sich selbst als kompetent und wirksam zu erfahren. Damit tragen wir zur Stärkung ihres Selbstbewusstseins bei.

Individualität

Wir achten und stärken die Persönlichkeit unserer Klientinnen und Klienten vor dem Hintergrund ihrer Biografie.

Soziale Kontakte

Wir schaffen Möglichkeiten zur sozialen Partizipation. Wir fördern und unterstützen den zwischenmenschlichen Austausch, wenn nötig in einem geschützten Rahmen.

Gesprächsbereitschaft

Wir sind offen, mit unseren Klientinnen und Klienten über diejenigen Themen zu sprechen, die für sie relevant sind. Gegebenenfalls vermitteln wir für ein bestimmtes Thema besonders kompetente Gesprächspartnerinnen oder Gesprächspartner.

Gleichbehandlung

Wir behandeln alle Klientinnen und Klienten grundsätzlich gleich. Dabei gehen wir auf ihre jeweiligen Bedürfnisse ein und achten darauf, dass wir niemanden diskriminieren.

Bei vielen ethischen Fragen gibt es keine Patentlösungen. Es braucht immer wieder eine neue Auseinandersetzung mit grundlegenden Werten, mit konkreten Situationen und den Betroffenen. Wir stellen sicher, dass wir über entsprechende Kompetenzen verfügen.
Ein würdevolles Umgehen mit Klientinnen und Klienten setzt voraus, dass wir auch respekt- und rücksichtsvoll mit uns selber, unseren eigenen Kräften und Grenzen umgehen.

Diese Leitsätze wurden an der Mitgliederversammlung des SVAT am 30. Mai 2015 verabschiedet.